

# WAS BEDEUTET DER 11. SEPTEMBER FÜR UNSERE ZUKUNFT?

**DER 11. SEPTEMBER HAT UNS AUFGERÜTTELT.** Unser Traum von Sicherheit ist ausgeträumt. Auch im sichersten Land der Erde gibt es keine äußere Sicherheit. Terroristen können jeden Punkt der Erde erreichen. Vor Bakterien, Chemikalien, Giften usw. bist du nicht einmal in der eigenen Wohnung sicher.



**TROTZDEM GIBT ES IN UNSERER CHAOTISCHEN WELT EINE SICHERHEIT!** Diese Sicherheit ist unzerstörbar. Wenn es dich morgen trifft, muß das trotzdem nicht das Ende deiner Träume und deiner Zukunft bedeuten!

Diese unzerstörbare Sicherheit ist hundertmal wichtiger als alle äußere, zerbrechliche Sicherheit. Erst wenn du diese Sicherheit gefunden hast, ist deine Zukunft durch keine Bombe, kein Gift und kein äußerliches Ereignis mehr zerstörbar.

**Es gibt eine Sicherheit, die über dieses Leben hinausreicht.**

Keine Einbildung oder Wunschdenken, sondern erfahrbare Wirklichkeit. Millionen Menschen haben diese Sicherheit bereits gefunden und leben darin. Es gibt tatsächlich Zukunft, Hoffnung, Zuversicht, Optimismus und Sicherheit.

**NATÜRLICH FRAGST DU JETZT, WIESO?** Wo ist diese Sicherheit zu finden? Wie erhalte ich sie? Dazu müssen wir uns auf die Suche nach der Realität machen. Gibt es eine Realität, die über dieses Leben hinausreicht? Ja, es gibt sie!

Aber bevor du das als Tatsache akzeptieren kannst, gilt es, zwei Fragen zu klären: **Leben wir in einer Welt des blinden Zufalls oder der intelligenten Planung? Ist unser Leben einem sinnlosen Schicksal ausgeliefert, oder hat es Sinn und Ziel?**

**NACH DER EVOLUTIONSTHEORIE IST ALLES NUR ZUFALL.**

Viele sind baß erstaunt, wenn sie hören, daß Evolution nicht bewiesen ist. „Aber das wird doch überall als Tatsache angesehen, das muß doch feststehen!“ Doch es stimmt tatsächlich: Alle Beweise für Evolution sind bis heute nur Scheinbeweise. **Evolution ist keine feststehende Tatsache, sondern nur eine Hypothese, eine Annahme.** „Feststehend“ ist sie nur in dem Sinn, daß sie auf der Stelle tritt. Es gibt zahlreiche Wissenschaftler, die „Evolution“ von den Fakten her ausschließen. Die ungeheure Komplexität und Zweckmäßigkeit des Lebens kann nicht per Zufall entstanden sein. Wie aber dann?

Der Evolutionist Arthur Keith bringt es auf den Punkt: *„Die Evolution ist unbeweisbar. Wir glauben aber daran, weil die einzige Alternative dazu der Schöpfungsakt eines Gottes ist, und das ist undenkbar.“* Er erkennt genau, daß es nur eine Alternative gibt - aber er zieht den falschen Schluß. Er ist auf ein Weltbild ohne Gott fixiert, egal, wie die Fakten sind.

**DIE RICHTIGE SCHLUSSFOLGERUNG IST DAGEGEN:** „Wenn Evolution nicht bewiesen ist, hat unser Leben vielleicht doch Sinn!“ Genauso ist es. Die Evolutionslehre ist die Hauptblockade für die meisten, mit der Möglichkeit eines Gottes zu rechnen. Doch es gibt unübersehbare Zeichen, die auf die Existenz Gottes hinweisen. Und wenn Gott existiert, leben wir nicht in einer sinnlosen Welt, in der Chaos und Zufall regieren, sondern in der Gott regiert. Dann müssen wir nicht mit Angst in die Zukunft blicken, sondern können Zuversicht und Hoffnung haben.

Wir können sogar **Gewißheit** erlangen. Dazu müssen wir wissen, welche Tatsachen für die Existenz Gottes sprechen. Doch wirkliche Gewißheit erhalten wir erst, wenn wir mit Gott in Verbindung kommen. Das ist möglich!

**MILLIONEN MENSCHEN SIND BEREITS MIT GOTT IN KONTAKT GEKOMMEN.** Sie haben seine Realität erlebt! Gott ist erfahrbar. Es gibt klare Hinweise, wie jeder Mensch mit Gott in Verbindung kommen kann. Das ist ein **persönlicher Beweis**, den jeder erleben kann. Gott selbst sorgt dafür, daß wir nicht im Ungewissen tappen müssen, sondern daß wir die Wahrheit erkennen können.

**EINEN SACHLICHEN BEWEIS LIEFERT DIE BIBEL.** In ihr finden sich tausende von prophetischen Vorhersagen, die sich immer korrekt erfüllen! Das ist einmalig und menschenunmöglich. Wahrsager, Astrologen usw. haben oft über 90% Fehler. Die Bibel macht Aussagen über Städte, Länder, Personen, Ereignisse und geschichtliche Entwicklungen. Zum Beispiel **ist das gesamte Schicksal Israels vorhergesagt** - von der Zerstreuung in alle Welt über Verfolgung, Not bis zur Rückführung in ihr verheißenes Land und zur glaubensmäßigen Wiederbelebung. Die steht noch aus, darum geschieht in Israel noch viel Unrecht. Aber die Bibel sagt sogar voraus, daß Ägypten, Israel und Syrien eines Tages in Einheit den biblischen Gott anbeten (*Jesaja 19, 23*). Vorläufig undenkbar.

Auch das **Leben von Jesus Christus** wurde in zahlreichen Einzelheiten vorhergesagt: Sein Geburtsort, seine genaue Abstammung, die Ablehnung durch sein Volk, die Kreuzigung (1000 Jahre vor seiner Geburt!), der Lanzenstich in die Seite, die Verlosung seines Gewandes, die Auferstehung und schließlich seine Wiederkunft, wenn Israel wieder in seinem Land wohnt. Bis auf die Wiederkunft hat sich bereits alles präzise erfüllt. Das geht über jeden Zufall hinaus.

**MIT ANDEREN WORTEN:** Die Bibel ist ein Buch, in dem es im Gegensatz zu anderen religiösen Büchern um **Fakten** geht! Sie muß ernst genommen werden. Sie ist zwar von Menschen geschrieben, aber von Gott inspiriert. Entgegen den Behauptungen von Atheisten gibt es in der Bibel keine massiven Irrtümer, Fälschungen und Widersprüche. Bisher haben sich bereits über 3000 prophetische Vorhersagen der Bibel erfüllt - **ohne einen einzigen Fehler!** Damit beweist die Bibel, daß hinter ihr der stehen muß, der alles lenkt: Gott. Andererseits bestätigt Gott dadurch, daß die Bibel sein Buch ist. Warum ist es überhaupt wichtig zu wissen, ob Gott existiert? - Das hat mit dem Zweck unseres Lebens und unserer Zukunft zu tun. Wir haben alle noch eine Zukunft!

**DOCH DAS ENTSCHEIDENDE IST DIES:** Genauso, wie es hier auf der Erde **Gut und Böse** gibt, gibt es das auch nach unserem Tod. Genauso, wie es hier auf der Erde satanische Kräfte gibt, die sich in Mord, Terror, Folter und Fanatismus äußern, gibt es diese Kräfte auch in der unsichtbaren Dimension. Wer schon mit Okkultismus zu tun hatte, weiß, daß diese Kräfte real sind. Solche Kräfte können nicht einfach aus heiterem Himmel kommen, sondern sie müssen einen Urheber haben. Dieser Urheber ist Satan. Er ist genauso Realität wie Gott.

Die meisten Menschen wissen nicht, worum es in unserem Leben eigentlich geht. Es geht nicht einfach darum, möglichst gut über die Runden zu kommen und dann irgendwann sang- und klanglos abzutreten! **Es geht zuallererst um unsere ewige Zukunft!** Unser Leben ist nicht zu Ende, wenn unser Körper stirbt, sondern unsere Geistseele lebt weiter. Unsere Persönlichkeit, Identität, Individualität bleiben erhalten. **Wir sind bestimmt für die Ewigkeit.** Diese Ewigkeit kann gut oder schlecht sein - je nachdem, ob wir zu Gott gehören oder nicht.

**NUR WENN WIR ZU GOTT GEHÖREN, HABEN WIR EINE GUTE EWIGKEIT.** Es ist daher ungeheuer wichtig, sich in unserem Leben über die Existenz Gottes Gewißheit zu verschaffen und dann die richtige Entscheidung zu treffen. Es ist auch sinnlos zu sagen: „Ich glaube nicht an Gott, Satan, Himmel oder Hölle.“ Unsere Meinung ändert überhaupt nichts. **Entscheidend ist die Realität.** Du kannst herausfinden, daß Gott zur Realität gehört und die Bibel wahr ist. Es liegt nicht an Gott, wenn du später nicht bei ihm landest. Gott liebt dich und möchte, daß es dir im Leben und auch nach dem Tod gut geht. Das steht ausdrücklich auch in der Bibel (Johannes 3, 16 und 1. Timotheus 2, 4).

**DAS EINZIGE, WAS DU WISSEN MUSST:** Wie du mit Gott in Verbindung kommst. Vielleicht glaubst du nicht an Gott, weil du noch nie etwas von ihm gemerkt hast. Das ist kein Wunder, denn du bist von ihm getrennt. Der Grund dafür sind deine „Fehlentscheidungen“, dein Egoismus, Unrecht, das du begangen hast, deine Unabhängigkeit von Gott usw. Die Bibel faßt das alles unter dem altmodischen Wort „Sünde“ zusammen. Deine Sünden trennen dich von Gott.

Für die Beseitigung von Sünden gibt es in der ganzen Welt, im ganzen Universum, **nur eine Möglichkeit: Jesus Christus.** Niemand kann Sünden abarbeiten, ausgleichen usw. Wenn du dich auf etwas anderes verläßt als auf Jesus, wirst du „in deinen Sünden sterben“ (Johannes 8, 24).

Nur Jesus, der Sohn Gottes, ging für unsere Schuld ans Kreuz, nur er starb für unsere Sünden, nur er hat die Autorität, Sünden zu vergeben. **Vergebung brauchen wir alle**, ohne Ausnahme. Nur mit Vergebung steht uns der Himmel offen. Aber wir haben sie **nicht automatisch** oder weil wir getauft sind oder zu einer Kirche gehören. Es gibt nur einen Weg, Vergebung zu erhalten: Wir müssen darum bitten und zu Gott „umkehren“. Was heißt das?

**ETWAS GANZ WUNDERBARES.** Es heißt nicht mehr und nicht weniger, als daß du hier und jetzt auf der Erde schon wissen kannst, ob du zu Gott gehörst oder nicht! Du kannst inmitten von Chaos, Terror, Krisen, Katastrophen wissen, daß du auf eine gute Zukunft zugehst. Das ist eine phantastische Gewißheit, die dein Leben von Grund auf neu macht. Das einzige, was du tun mußt: Du mußt dich für Gott **entscheiden**. Das kann dir keiner abnehmen. Es ist eine persönliche Sache zwischen dir und Gott.

**WIE GEHT DAS VOR SICH?** Deine Sünden müssen weg! Dazu mußt du zunächst mal zugeben, daß du welche begangen hast. Das geschieht im Gebet. Du kannst dabei zu Gott ganz normal reden, wie zu einem Freund. Sprich vor Gott **laut und klar** aus, was dir an Versagen spontan einfällt. Gott möchte, daß du total ehrlich vor ihm bist. Dann bitte Jesus um Vergebung für deine Sünden und lade ihn in dein Leben ein. Als drittes bitte ihn, dich mit seinem heiligen Geist zu erfüllen, damit du so leben kannst, wie es ihm gefällt. Aus eigener Kraft schafft das nämlich keiner.

Wenn du Jesus in dieser Weise in dein Leben eingeladen hast, wird er dich erneuern, mit seiner Freude erfüllen und dir eine neue Sicht für dein Leben geben. Du merkst, daß etwas geschieht. Mit der Vergebung erhältst du ein unermeßliches Geschenk: **Du gehörst dann zu Gott!** Von nun an kannst du gemeinsam mit Gott durch die Alltagsprobleme gehen. Rede mit ihm über alle deine Anliegen. Gott liebt dich, er möchte dir helfen. **Lies das Johannesevangelium.** Du erkennst am Leben von Jesus, wie Gott ist und was er für dein Leben geplant hat.

Die Menschen im World Trade Center hatten keine Chance mehr, die Weichen für eine gute Zukunft zu stellen. Du aber hast diese Chance.

### **ES GIBT KEINE VOLLKOMMENE IRDISCHE SICHERHEIT.**

Wenn du dich für Gott entscheidest, lebst du in einer Sicherheit, die über dieses Leben hinausreicht. In allen Unwägbarkeiten des Lebens kannst du dann wissen: Wenn für dich ein 11. September kommt (oder dein Tag X), gibt es eine gute Zukunft für dich. In dieser Zukunft gibt es nichts Böses, keinen Tod und keine Ungerechtigkeit mehr.

**Deine Sicherheit liegt in deiner Zukunft.** Sie ist daher unzerstörbar. Keine Bombe, kein Unglück, kein Anschlag kann ihr etwas anhaben. Auf diesem Fundament kannst du mit absoluter Gewißheit dein Leben bauen.

\*\*\*

P.S. Wenn du weitere Fragen hast, schreib uns oder laß dir gratis die Faltblätter „Evolution“, „10 Gründe, warum Gott existiert“ und „Was sagt die Bibel über die Zukunft?“ schicken.